

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 24 (1970)

Heft: 11: Bausysteme und Vorfabrikation = Systèmes de construction et préfabrication = Building systems and prefabrication

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

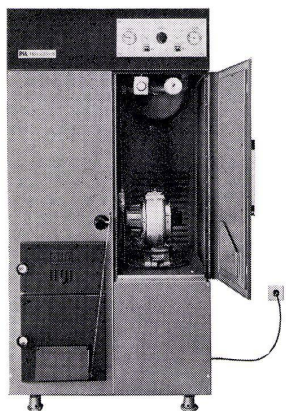
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KENNEN SIE IHN?

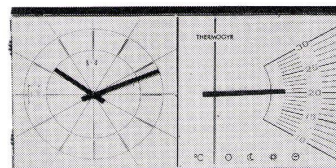
Den PSA Heizautomaten von Format



- Kunststoffbeschichteter Boiler im Kessel
- Fülltüre für feste Brennstoffe
- Füll- und Schürttüre mit Luftklappe für feste Brennstoffe
- Ölbrenner (bauseits) hinter Bedienungstüre
- Membran-Expansionsgefäß
- Umwälzpumpe
- Automatisches Mischventil

- Möglichkeit für Schwimmbeckenerhitzer
- Verstellbare Füße (kein Sockel erforderlich)
- Elektronisches Regelgerät THERMOGYR

LANDIS & GYR

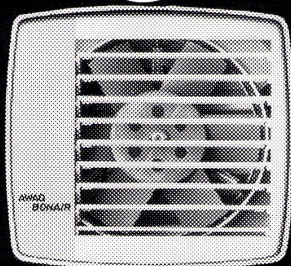


Procalor

| | | |
|-----------------------|-----------------------------------|---------------------|
| 8039 Zürich | Badenerstrasse 119 | Tel. 051 - 27 38 58 |
| 8108 Dällikon | Zentrallager, Hüttenwiesenstrasse | Tel. 051 - 71 11 31 |
| 1000 Lausanne | 35 bis, Avenue de Morges | Tél. 021 - 24 51 12 |
| 4000 Basel | Gundeldinger Strasse 145 | Tel. 061 - 35 30 04 |
| 1200 Genève | Rue des Noirettes 32 | Tél. 022 - 43 17 47 |
| 6512 Giubiasco | Via Camoghè | Tel. 092 - 5 91 46 |

BONAIR AWAG

Ventilator für Fenster- und Mauereinbau



Von der Notwendigkeit einer guten und zuverlässigen Entlüftung von Büros, Restaurants, Konferenz- und Wartezimmern, Labors, Küchen und Badezimmern usw. brauchen wir Sie nicht mehr zu überzeugen. Über 100 000 zufriedene Kunden benützen täglich die von uns gelieferten Ventilatoren. Dank unserem vielseitigen Programm sind wir in der Lage, Ihnen zum bestgeeigneten Modell zu raten. Hier einige der gebräuchlichsten Ventilatoren für Haushalt und gewerbliche Zwecke:

Für kleine Räume bis ca. 30 m³: Type V 15, leistet ca. 250 m³/h (benötigt lediglich eine Einbauöffnung von ca. 170–185 mm Ø) Fr. 104.–

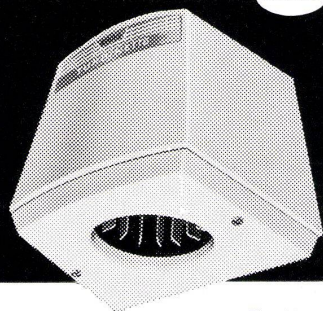
Für mittlere Räume bis ca. 50 m³: AWAG BONAIR J, leistet ca. 420 m³/h Fr. 145.–

AWAG BONAIR JR für umkehrbare Luftrichtung mit je 2 Geschwindigkeiten Fr. 210.–

Für grössere Räume bis ca. 100 m³: Type V 25, leistet ca. 900 m³/h (incl. Fernbedienungsregulator für 3 Geschwindigkeiten und Umkehr der Luftrichtung) Fr. 360.–

TURBINETTE AWAG

Druckventilator für Anschluss an Luftkanäle von nur 115 mm/Ø sowie Mauern



Eine sensationelle Neuheit

TURBINETTE S leistet ca. 300 m³/h

TURBINETTE K leistet ca. 420 m³/h

Stufenloser Regulator für Fernbedienung

Mini-TURBINETTE S leistet ca. 100 m³/h

Mini-TURBINETTE L mit Verschluss, Kontrollampe und Zugschalter Fr. 84.–

Beide Modelle ideal für die Entlüftung von Bad, WC und anderen kleinen Räumen

Über 20 Jahre Erfahrung in Ventilatoren

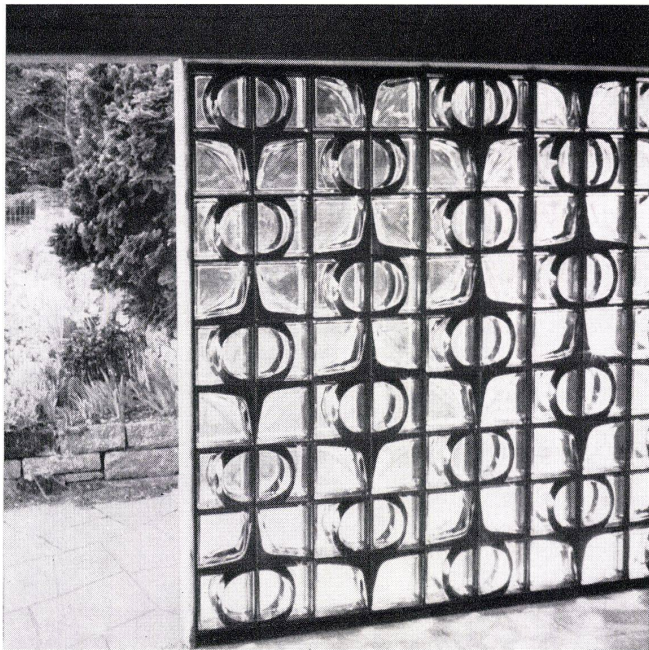
BON AWAG A. WIDMER AG 8036 Zürich Sihlfeldstrasse 10
Telefon (051) 33 99 32/34

Senden Sie uns Prospektmaterial über Ihr reichhaltiges Ventilatoren-Programm.

Adresse: BW 3 2/70

Chiaro, der neue P. C. Relief-Glasbaustein, wurde von der bekannten Design-Firma Peter Muller-Munch Associates in zwei Modellen kreiert. Das eine mit halbkreisförmigem, das andere mit scharf abgewinkeltem Sichel-Relief mit schwarzer Kontur. Mit beiden Typen lassen sich viele elegante Kombinationen mit wirkungsvollen Kontrasten erzielen.

Der Chiaro-Glasbaustein eignet sich besonders im Innenausbau, als Eingangspartie, Windfang, Trennwand usw. und gibt jedem Bau eine besondere ästhetische Note.



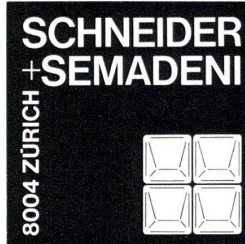
Chiaro-Glasbausteine haben die üblichen Normmaße 19,6/19,6/10 cm (Fugenteilungsmaß 20,4 cm), so daß Sie jederzeit auf Chiaro umdisponieren können.

Selbstverständlich bietet er auch die bekannten Vorteile des Glasbausteines, wie vorzügliche Isolation gegen Kälte und Schall, höchste Sicherheit gegen Feuer und Einbruch, und schützt so Leben und wertvolles Gut.

Bitte verlangen Sie unsere Kombinationszeichnungen.

Lieferung von Glasbausteinen mit und ohne Montage.

Spezialfirma
für Glasbetonbau
8004 Zürich
Feldstraße 111
Tel. 051/27 45 63
und 23 78 08



fahren kunststoffbeschichtet. Diese Boiler haben sich auf Grund langjähriger Erfahrung als korrosionsfest und wartungsfrei erwiesen! Bei Bedarf können die Boiler mit elektrischem Heizeinsatz versehen werden. Der Procalor-Heizautomat ist in zwei Größen lieferbar. Typ PU 35: 20000 bis 35000 kcal/h, Boiler 100 l; Typ PU 60: 40000 bis 60000 kcal/h, Boiler 180 l. Die Abmessungen des Procalor-Heizautomaten sind sehr günstig. PU 35: Breite 875 mm, Höhe 1685 mm, Tiefe 675 mm; PU 60: Breite 1225 mm, Höhe 1750 mm, Tiefe 760 mm.

Ankündigung

Arbeitsprogramm des Centre d'études architecturales in Romont für das Jahr 1970/71

Samstag, 21. November 1970: Walter Jonas, Architekt, Gründungsmitglied des GIAP (Groupe international d'architecture prospective) und Verfasser des Projektes «Intrapolis», bestimmt die absoluten Grundlagen für die Planung moderner Städte und untersucht die Probleme der Mobilität und Komplementarität.

Samstag, 23. Januar 1971: A. Loris Rossi und D. Mazzoleni, Architekten, Teilnehmer am Großen Preis von Cannes für Architektur und Städteplanung, führen ihr Projekt «für eine neue Stadt» vor.

Samstag, 20. Februar 1971: Diskussion mit den Verfassern des Projektes für die EPFL in Dorigny.

Samstag, 27. März 1971: Henri van Lier, Professor an der Universität Löwen und am Institut des Arts de diffusion in Brüssel, hält einen Vortrag zu den Themen «Der neue Einwohner» und «Die Ausbildung des Architekten». – H. van Lier wurde im Jahre 1921 in Rio de Janeiro geboren. Im Jahre 1957 wirkte er an der Encyclopédie française mit und verfaßte ein Kapitel über den Existentialismus Jean-Paul Sartres. Im Jahre 1959 veröffentlichte er «Les Arts de l'Espace» (räumliche Künste), eine allgemeine Ästhetik der Malerei, der Bildhauerkunst, der Architektur und des Designs. Die vierte Auflage dieses Werkes ist kürzlich erschienen. 1962 erschien «Le nouvel Age» («Das neue Zeitalter»), das seither in einer Neuauflage herausgegeben wurde und eine vertiefte Studie über die kulturellen Zusammenhänge zwischen Technik, Wissenschaft, Kunst und Ethik in der modernen Welt darstellt. Im Jahre 1965 verfaßte er eine Broschüre mit dem Titel «Les Humanités du XXe siècle» («Die Menschheit des 20. Jahrhunderts») als pädagogische Anwendung der Perspektiven des «neuen Zeitalters». Im Jahre 1968 erschien «L'Intention sexuelle» («Die sexuelle Bedeutung») auf Grund einer Vorlesung, die van Lier am Institut für Sexuallehre an der Universität Löwen gehalten hatte und die im Bezug auf die sexuelle

Erfahrung dieselbe Bedeutung hat wie «Les Arts de l'Espace» für die Kunst oder «Le nouvel Age» für unsere logischen und erfinderischen Strukturen: eine Studie, wo er zugleich die Annäherungsmethoden der Phänomenologie, der Psychoanalyse und des Strukturalismus verwendet.

Samstag, 24. April 1971: Michel Ragon.

Samstag, 15. Mai 1971: Referent noch nicht bekannt.

Die Organisatoren behalten sich Änderungen im Programm vor. Für alle zusätzlichen Auskünfte wende man sich an: Centre d'études architecturales, Président M. Raymond Ekchian, 1680 Romont.

Programme des activités du Centre d'études architecturales de Romont, saison 1970/71

Samedi 21 novembre 1970: M. Walter Jonas, architecte, membre fondateur et vice-président du GIAP, auteur du projet «Intrapolis», détermine les critères absolus pour la construction des villes modernes: Etude les problèmes de la mobilité et de la complémentarité.

Samedi 23 janvier 1971: A. Loris Rossi et D. Mazzoleni, architectes, Grand Prix d'Architecture et d'Urbanisme, Cannes 1970: Présentation de leur projet «Pour une ville nouvelle».

Samedi 20 février 1971: Débat avec les auteurs du projet pour l'EPFL, à Dorigny.

Samedi 27 mars 1971: M. Henri van Lier, professeur à l'Université catholique de Louvain et professeur à l'Institut des Arts de diffusion, à Bruxelles. Thèmes de la conférence: Le Nouvel habitant; La formation de l'Architecte. – H. van Lier est né à Rio de Janeiro, en 1921. En 1957, il collabore à l'Encyclopédie française où il rédige le chapitre sur l'Existentialisme de Jean-Paul Sartre. En 1959, il publie les Arts de l'Espace, esthétique générale de la peinture, de la sculpture, de l'architecture, des arts décoratifs, dont la quatrième édition, mise à jour, est sortie récemment. 1962 paraît le «Nouvel Age», réédité depuis, étude approfondie des corrélations culturelles entre technique, science, art et éthique dans le monde contemporain. En 1965, il rédige un court pamphlet intitulé «Les Humanités du XXe siècle», application pédagogique des perspectives du Nouvel Age. En 1968 est sortie «L'Intention sexuelle», développement d'un cours professé à l'Institut de sexologie de l'Université de Louvain, et qui applique à l'expérience sexuelle ce que les Arts de l'Espace avaient entrepris pour l'œuvre d'art, et le Nouvel Age pour nos structures logiques et imaginatives: une lecture utilisant à la fois les moyens d'approche de la phénoménologie, de la psychanalyse et du structuralisme.

Samedi 24 avril 1971: sur réserve, M. Michel Ragon.

Samedi 15 mai 1971: Conférence à déterminer ultérieurement.

Ce programme sera éventuellement soumis à quelques modifications. Pour tous renseignements complémentaires et inscriptions au Centre d'études architecturales, veuillez vous adresser à: Centre d'études architecturales, Président M. Raymond Ekchian, Chemin de la Côte 145, 1680 Romont.